



S T A D T
O B E R
W A R T

Oberwart, am 2019-02-25
Geschäftszahl: 024/12-5/2018
Sachbearbeiter: Brigitte Gaal
Telefon: 03352/38055 DW 124
e-mail: post@oberwart.bgld.gv.at

K U N D M A C H U N G

der Festsetzung der Verbotszone für das Eintragungsverfahren des
Volksbegehrens

“CETA-Volksabstimmung”

Nach den einschlägigen Bestimmungen der NRW 1992 i.d.g.F. wird für das

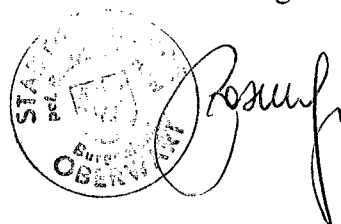
**von Montag, 25. März 2019
bis Montag, 01. April 2019**

stattfindende Eintragungsverfahren für das Volksbegehren “CETA-Volksabstimmung” eine
**Verbotszone von 100 m im Umkreis des Eintragungslokales – Stadtamt Oberwart,
Hauptplatz 9 – bestimmt.**

Innerhalb der Verbotszone ist während der Zeit des Eintragungsverfahrens jede Art der
Werbung für oder gegen das Volksbegehren, insbesondere auch durch Ansprachen an die
Stimmberechtigten, durch Anschlag oder Verteilen von Aufrufen sowie jede Ansammlung und
das Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die von im Dienst
befindlichen Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes nach ihren dienstlichen Vorschriften
getragen werden müssen.

Der Bürgermeister:



angeschlagen am: 25.02.2019
abgenommen am: 02.04.2019 *da*